

# Ragnhild A. Mørch und ihr Leben zwischen den Stühlen

Der Verein MundArt Bad Zurzach hat für seinen Oktoberanlass einen besonderen Veranstaltungsort gewählt: Den Outlet-Shop von Triumph.



Jürg Steigmeier vom Verein MundArt Bad Zurzach mit der Erzählerin Ragnhild A. Mørch.

**BAD ZURZACH** (wym) – Hier, wo Kleider Leute machen, erzählte Ragnhild A. Mørch von Lügen und Wahrheit, über Mann und Frau, und was passiert, wenn selbst der Körper lügt.

## Vollzeit-Erzählerin

Der Verein MundArt Bad Zurzach lädt mehrmals jährlich Profis der Erzählkunst in den Flecken ein. Am Freitag war es die norwegisch-deutsche Ragnhild A. Mørch. Sie spricht fließend Englisch, Deutsch, Norwegisch sowie Pantomime – und das so hervorragend, dass sie seit 2005 als Vollzeit-Erzählerin unterwegs ist.

In Bad Zurzach erzählte Ragnhild A. Mørch magische Märchen, zum Beispiel vom Jäger, der eine Frau wurde, die ein Pferd wurde, das ein Hund wurde, der ein Jäger wurde. Dazwischen streute sie nicht alltägliche Anekdoten, um dem menschlichen Drang des Schubladendenkens entgegenzuwirken. Denn aus eigener Erfahrung weiss sie: Das funktioniert nicht!

## Den eigenen Platz gefunden

So sprang Ragnhild A. Mørch behände von einer Geschichte zur anderen, ver-

mischte eine alte Schöpfungsgeschichte mit Märchen, erzählte von Situationen aus ihrem Leben, in denen sie für einen Mann gehalten wurde – so hartnäckig, dass selbst ihre Kreditkarte abgelehnt wurde, weil die einer Frau gehörte. Dabei wechselte sie die Sprachen, begann zu singen und tanzte auf oder zwischen den Stühlen, und irgendwann wurde klar: Zwischen den Stühlen – da ist die Erzählerin zu Hause.

Kein Wunder: Ragnhild A. Mørch kam um Mitternacht zur Welt, genau zwischen Montag und Dienstag, Mai und Juni. Punkt 00:00:00. Ihre Eltern mussten ein Datum wählen und eine Nationalität – sowohl als auch ging nicht! Weitere Entscheidungen folgten: Muttersprache oder Vatersprache, Land oder Strand, Gott oder Darwin, sie oder er, hier oder dort? Ragnhild A. Mørch geht wunderbar augenzwinkernd von dieser, ihrer eigenen Multi-Identität aus und garniert das Ganze mit verbalem Slapstickhumor und präzisiertem physischem Timing.

Klar, dass die Erzählerin im Triumph-Outlet-Shop auch gleich die ungewöhn-

liche Umgebung miteinbezog: Kurzerhand wurde ein Mannequin zur Statistin und Männerunterhosen zu Requisiten gemacht.

## Das Resultat

Rund 60 Gäste verbrachten einen vernünftigen Abend mit dem Verein MundArt, inklusive Oktoberfest-Appétro, der von Gabi Kalt und ihrem Outlet-Team offeriert und charmant serviert worden war. Als kleines Geschenk erhielten die Besucher zudem einen Rabattschein, so dass sich der eine oder andere bis Ende Jahr ein weiteres Mal im Outlet blicken lassen wird.

## Waag-Stubete

Der nächste Anlass von MundArt Bad Zurzach: Am Freitag, 20. November, findet die traditionelle Waagstubete statt. Beginn ist um 19 Uhr mit einem Tiroler-Menü, ab 20 Uhr folgen Musik und Gesellschaften mit Aniada a Noar, Katharina Ritter und Jürg Steigmeier. Der Anlass ist öffentlich. Ausführende Informationen und Ticketreservierungen unter [www.mundart-badzurzach.ch](http://www.mundart-badzurzach.ch).